

FOTO-CLUB BASEL



POST / SWISSCOM

Programm-Zeitschrift

Gültig vom
30. Oktober 2003

bis
4. März 2004

Programm

30.10. Rheinfelderhof

19'45 Expo Bilder

Jede/r bringt seine besten Dias dieses grossen Anlasses mit.

12.11. MITTWOCH !!! Im Clublokal Fotoclub KV

19'00 **Treffpunkt** ... Eingang KV-Gebäude, Äschengraben 15

Jens zeigt vor grösserem Publikum seine Bilder aus über 20 europäischen Ländern. Mit den dazugehörenden Nationalhymnen untermalt.

22.11. Samstag - Schlussabend

18'00 Hotel Alfa Birsfelden

Anmeldung bis spätestens 20. 11. an Heinz Hirt

27.11. Rheinfelderhof

19'45 Quartalsbild (frei)

Es dürfen 2 Dias und 2 Papierbilder abgegeben werden.

11.12. RACLETTE -

19'00 **Treffpunkt Klingentalfähre Grossbaslerseite**

Unbedingt bei Ernst oder Jens anmelden.

08.01. Rheinfelderhof

19'45 Diskussion rund um den Fotoclub und speziell über die Beschaffung eines Beamers.

22.01 Rheinfelderhof

19'45 **Jurierung der Wettbewerbsbilder 2003**

Wir sind „live“ dabei, wenn unsere Bilder juriert werden.

05.02 Rheinfelderhof

19'45 **Kuriose, originelle Dias**

Jede/r bringt aussergewöhnliche Dias, die man sonst nicht zeigt.

07.02 Rheinfelderhof

15'00 Generalversammlung

19.02 Rheinfelderhof

19'45 **Rolf Schnell – Griechenlandportrait**

Ein Querschnitt aus Bildern von 6 Reisen.

04.03 Bahnhof SBB Schalterhalle – Ausrüstung mit Blitz

19'45 Wir fotografieren (nochmals) „Bewegung“

*

Am Sonntag gingen wir in den Zolli. Hinter den Gittern hatte es Affen. Mein Vater war auch dabei.

„Schorsch“ hat das Archiv durchforstet und ist dabei auf dieses Dokument gestossen...

PHOTO - KLUB

BASEL - POST

HURRA
eine
DUKA!

Einweihung + Besichtigung

Mittwoch, 5. Juli 1967 20.00 Uhr

Birsigstrasse 48 B a s e l

(visavis Hallenschwimmbad)

Jawohl liebe Photofreunde, unser lang gehegter Wunsch hat sich erfüllt. Dank der Umsicht unseres Präsidenten liessen sich an der Birsigstrasse 48 ein Raum finden, wo wir in Zukunft unserem Hobby so recht fröhnen können. Was wichtig ist, wir können nun unsere Kunstwerke selbst kreieren. Damit wir die Dunkel-Kammer auch behalten können, sorgen wir, indem wir rege den Raum benutzen. In freundlicher Weise haben Photofreunde ihre Apparatur zur Verfügung gestellt, so steht uns nichts mehr im Wege, uns an das Werk zu machen.

Nun liebe Photofreunde benutzen wir die Gelegenheit, lassen wir uns in die Geheimnisse einweihen, welche den richtigen Amateur erst ausmachen. Neben der Besichtigung an oben erwähntem Datum findet auch eine Demonstration über das Entwickeln eines Schwarzweiss Filmes statt. Am praktischen Beispiel lernt man am meisten.

Zu gegebener Zeit werden wir die Photofreunde über alles Nähere ausführlich orientieren

In diesem Sinne verbleiben wir mit photofreundlichen Grüßen

Die Mitglieder des Vorstandes

Basel, 28. Juni 1967

Niggi-Näggi

Am **6. Dezember** kommt der Santichlaus zum Fotoclub. Wir gehen ihm entgegen und treffen ihn im Riehemer Wald (Feuerstelle beim Vitaparcourt)



Um 17'00 Uhr starten alle angemeldeten Kinder mit ihren Eltern beim Otto-Wenk-Platz (Hörnli-Friedhof) zu einem **Fackelzug** um den Santichlaus aufzusuchen. (Fackeln und/oder Taschenlampen mitbringen.) (Gemütliche) Marschzeit ca. 20 Minuten.

Für Kinder sehr erlebnisreich.

Wer den Abmarsch verpasst und das Auto dabei hat, kann bis zur Kreuzung Bettingerstrasse/Höhenstrasse fahren. Kinder, dürfen aber auf **keinen Fall** vor 17'15 Uhr beim Niggi-Näggi-Platz erscheinen. (Der Santichlaus wird dort zurecht gemacht.)

Alle angemeldeten Kinder unter 12 Jahren erhalten Vom Santichlaus ein Säckli. Der Santichlaus wünscht, dass die Kinder ihm ein „Värsli“ vortragen.

Anschliessend gibt es für **alle** Anwesenden einen „Grättimaa“ und für die Kinder heisse „Schoggi-Milch“. Für die Erwachsenen gibt es Glühwein „à discrétion“.

Mitglieder und deren Kinder sind gratis.

Nichtmitglieder bezahlen pro Person CHF 10.-

Anmeldung bis spätest. 1. Dezember an Rolf Schnell: 061 641 56 04

Oder mit diesem Talon:

Oberdorfstrasse 11, 4125 Riehen

_____ Anzahl Erwachsene

_____ Anzahl Kinder (1 - 12 J.) mit Säckli .

_____ Anzahl Kinder ohne Säckli

Name:.....

Der Vorstand hat beschlossen...

... den Mitgliedern die Beschaffung eines „Beamers“ schmackhaft zu machen. (Für nicht eingeweihte: Das ist ein Gerät, welches den Diaprojektor ablöst Damit kann man Digitale Bilder auf einer Leinwand betrachten.

... die Kontrolle über den Verkauf der Kalender Ernst Suter zu übertragen.

... den Abgabeschluss des Fotowettbewerbs 2003, bis 8. Januar 2004 zu verlängern.

... dass für den **Fotowettbewerb 2004** folgende Themen gelten:

Dia und digital - „Bahnhof SBB und Umgebung im neuen Kleid“.
Papierbilder - „frei“ .

... Ernst Suter damit beauftragt, Vorschläge auszuarbeiten, in welcher Form digitale Bilder für Wettbewerbe einzureichen sind.

... alle Mitglieder zu ermuntern, unsere Internet-Hompage aktiv mitzugestalten.

Wir gratulieren!

Josef von Rohr	ist am 2. Oktober	70 geworden.
Ernst Magdics	wird am 31. Oktober 03	65 Jahre alt...
Leodegar Keller	wird am 11. Dezember 03	70
Peter Schmidlin	wird am 4. Januar 04	70
Henri Stöcklin	wird am 28. Februar 04	80

Rolf Schnell ist seit Dezember 1963 Mitglied des Fotoclub, und
Heinrich Adruser kann dieses Jubiläum im Januar 2004 feiern.

Sollten wir jemanden vergessen haben, wünschen wir speziell alles Gute.

Unser Foto-Club begibt sich in ein fototechnisch neues Zeitalter. Liebe Fotofreunde, wir wollen dabei bleiben. - Fotografisch bauen wir auf unserem Wissen auf und technisch lernen wir neues dazu. Weitere ungeahnte Möglichkeiten bieten sich uns an.

Wir werden uns zu Beginn des kommenden Jahres einen Beamer (Projektor für die Leinwandprojektion digitaler Bilder und Daten) und ein Notebook (Computer im Notizbuchformat) anschaffen.

Damit wir diese neuen Geräte von Anfang an voll nutzen können, werden wir ab März 2004 regelmässige Clubabende mit folgenden Themen veranstalten:

- Zusammenhang und generelle Funktionen von Beamer und PC
- Vorbereiten und Aufstellen der Geräte zur Präsentation
- Vorstellen der allgemeinen Systemsoftware auf dem PC
- Demos einfacher Diashows ohne spezielle Software
- Demos von Diashows mit spezieller Software
- Einführung in die Software zum Erstellen einer digitalen Diashow
- Vorbereiten der Bilder zur späteren Verwendung in Diashows
- Im weiteren Verlauf werden selbstverständlich vor allem auch Wunschthemen aufgenommen

Ein wenig technisches zum Daten-Videoprojektor (Beamer):

Helligkeit: das Licht, das auf die Leinwand projiziert wird, ist meist in ANSI-Volumen angegeben. Zur Messung wird an 9 verschiedenen Orten auf der Leinwand gemessen und ein Mittelwert gebildet. (z.B. 1200 Lumen/qm)

Kontrastverhältnis: Damit bezeichnet man den Bereich zwischen den hellsten und den dunkelsten Punkt, in dem Graustufen darstellbar sind. (z.B. 600:1)

Auflösung: Die Angabe erfolgt in Bildpunkten pro Zeile und pro Spalte. (z.B. 1024 Pixel/Zeile x 768 Pixel/Spalte)

Farbwiedergabe: heutiger Standart sind 16,7 Millionen Farben. Die Farbtemperatur von Tageslicht beträgt 5600 Kelvin, die eines Beamers beträgt über 6000 Kelvin. (es)

Nachruf auf die Dunkelkammer !

Ueber 36 Jahre sind es her, dass wir Hurra gerufen und unsere eigene Dunkelkammer eingeweiht haben. Wie viele Stunden sind dort im Laufe dieser Zeit verbracht worden? Freude herrschte, wenn die Arbeit gelungen war und Enttäuschung wenn es daneben ging. Aber viele, viele Bilder sind im Laufe der Jahre dort entstanden und haben bei Wettbewerben, in Alben oder als Wandschmuck gefallen.

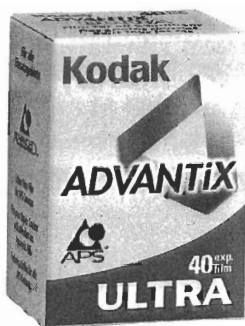
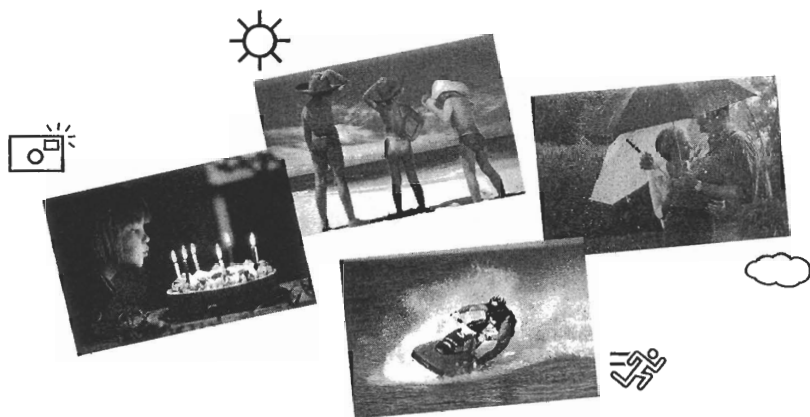
Doch die Zeit bleibt nicht stehen. Die digitale Fotografie hat bewirkt, dass schon mehrere Mitglieder ihre Bilder zuhause am PC bearbeiten und der Besuch der DUKA so weit zurückging, dass eine Weiterführung dieser derart unrentabel wurde, dass eine Lösung gefunden werden musste. In der Fotografin Antonietta Mühle haben wir nun eine neue Mieterin gefunden, welche diesen Raum weiterhin als Dunkelkammer nutzen wird und wir wünschen ihr viel Erfolg damit.

Die Zeit hat uns eingeholt ! Aber wir verabschieden uns von unserer DUKA mit einem lachenden und einem weinenden Auge, denn wie schon erwähnt der digitalen Bildbearbeitung gehört die Zukunft und zuhause vor dem Bildschirm werden von unseren Mitgliedern weiterhin Bilder kreiert die den analogen Bildern in nichts nachstehen werden. Lehrgeld werden wir bezahlen, aber dieses haben wir vor Jahren auch in der Dunkelkammer getan.

R. Schnell

K O D A K U L T R A

Filme für alle Fälle!



Share Moments. Share Life.™

